



WSG-Zonen geplant

- Zone I
- Zone II
- Zone IIIA
- Zone IIIB

● Lage der Förderbrunnen

Flurgrenzen mit Flurnummer
Bsp.: 5

Gemarkungsgrenzen mit Gemarkungsname
Bsp.: Niederurff

Flurstücksgrenzen

Mittlere pot. NAG aus Bodenschätzung und Kartierung (flächengewichtet)

- gering
- mittel
- hoch
- sehr hoch

Berechnungsverfahren nach
HESSESCHES LANDESAMT FÜR NATURSCHUTZ, UMWELT UND GEOLOGIE (2018):
„Ermittlung der Nitraustragsgefährdung in Wasserschutzgebieten auf
Grundlage von Auswertungen der Bodenfächdaten 1:5.000, landwirtschaftliche Nutzfläche (BFDSL)“,
Arbeitshilfe - Böden und Bodenschutz in Hessen, Heft 15

Die dargestellten Flurstücke unterliegen der
Flurbereinigung.
Die rot dargestellten Grenzen bezeichnen die
nach dem Flurbereinigungsplan vorgenommene
Zuteilung und werden erst mit dem in der
Ausführungsverordnung (§§ 65,63 FlurbG)
bestimmten Zeitpunkt rechtsverbindlich. Die
Grundbuchberechtigung steht noch aus.

Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformatik

Verwaltung für Bodenmanagement

Verwaltung für Bodenmanagement

Verwaltung für Bodenmanagement

Wasserwerk Gruppenwasserwerk
Fitzsch-Horbach

Ingenieuramt Umweltschutz Kreis
Landwirtschaft - Wasser - Boden - GIS

Gutachten zur Nitraustragsgefährdung (NAG) für das geplante Wasserschutzgebiet Haarhausen

Karte 5 – Teil 2/9:
Karte der mittleren potenziellen Nitraustragsgefährdung
Bezug: Katasterparzellen (inkl. Gemarkungs-, Flur- und Flurstücksgrenzen)

Kartengrundlage: WMS-Dienst - Rasterdaten Digitale Topographische Karte 1:10.000 (DTK10)

Digitale Erstellung: AnSGD Maßstab: 1 : 5.000 Bearbeitung: M. Dinter, R. Selzer